

# Zwischen Hilfsbedürftigkeit und Schutzbedürfnis

**Soziale Integration dank enger Zusammenarbeit zwischen  
Sozialdiensten und Beistandschaftsämtern**

**Julien Nicolet**

Kantonales Sozialamt – Staat Freiburg  
Projektleiter

**Donnerstag, 30. März 2023**

Nationale Tagung Biel – SKOS

—

# Plan des Workshops

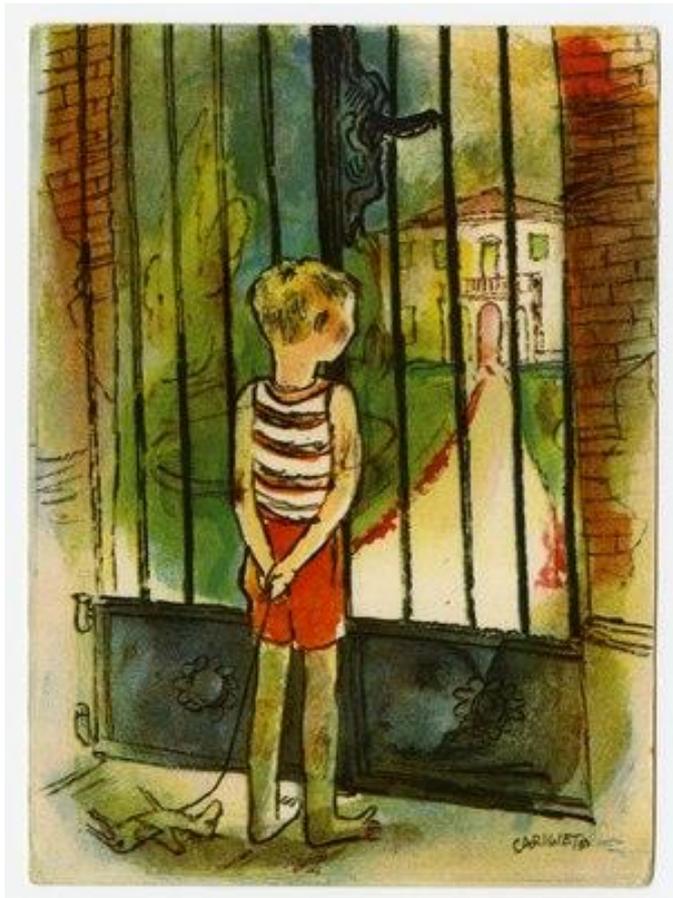
1. Einführung
2. Schutz: eine historische Entwicklung...
3. ... Auf dem Weg zu einem Paradigmenwechsel
4. Projekt im Kanton Freiburg
  1. Ursprung des Projekts
  2. Agenda
  3. Wichtigste Herausforderungen
  4. Ergebnisse der Pilotphase
5. Fazit: Zutaten für eine gute Zusammenarbeit
6. Bibliografie
7. Diskussion



# 1. Einleitung



## 2. Schutz: eine historische Entwicklung...



Postkarte Proletarische Kinderhilfe Schweiz, um 1940.  
Quelle: Schweizerisches Sozialarchiv Zürich, F Ka-0002-378

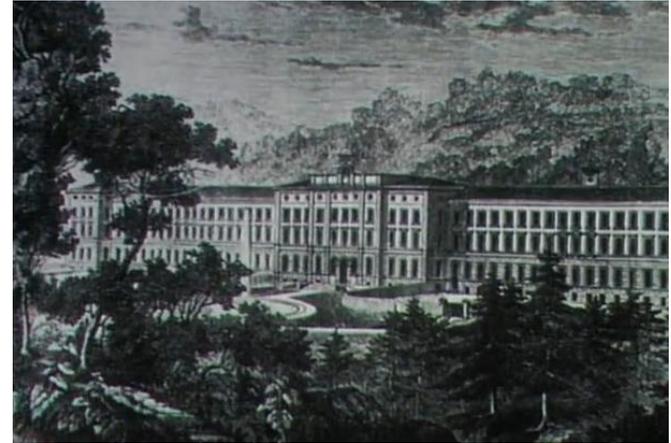


Pro Juventute-Plakat von 1922.  
Quelle: Schweizerische Nationalbibliothek, SNL\_BIEN\_156

## 2. Schutz: eine historische Entwicklung...



«Im Jahr 1771 ward den Armen zu Winterthur Speise ausgetheilt». Winterthurer Bibliotheken



Psychiatrische Klinik Burghölzli, Zürich  
RTS-Archiv



Erste Ausgabe des Schweizer  
Zivilgesetzbuches im Jahr 1907.  
Schweiz. Nationalbibliothek

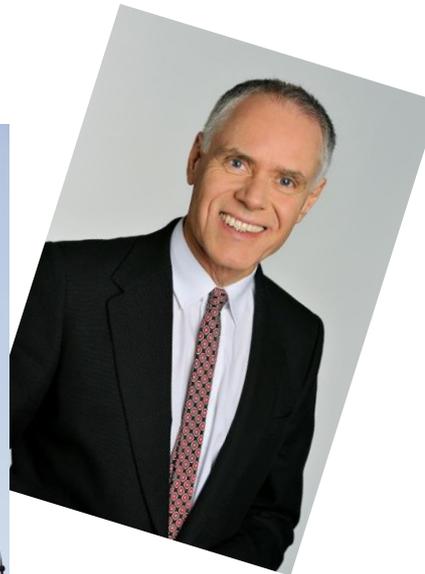
# 3. ... Auf dem Weg zu einem Paradigmenwechsel

- ✓ Vor Diskriminierung schützen
- ✓ Recht auf Selbstbestimmung stärken
- ✓ Verhältnismässigkeit der Massnahmen gewähren
- ✓ Neue Behörde: Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden KESB

*"Das aktuelle  
Vormundschaftsrecht des  
Schweizer Zivilgesetzbuches  
entspricht nicht mehr  
unseren heutigen  
Bedürfnissen und  
Vorstellungen, eine  
Totalrevision ist notwendig".*



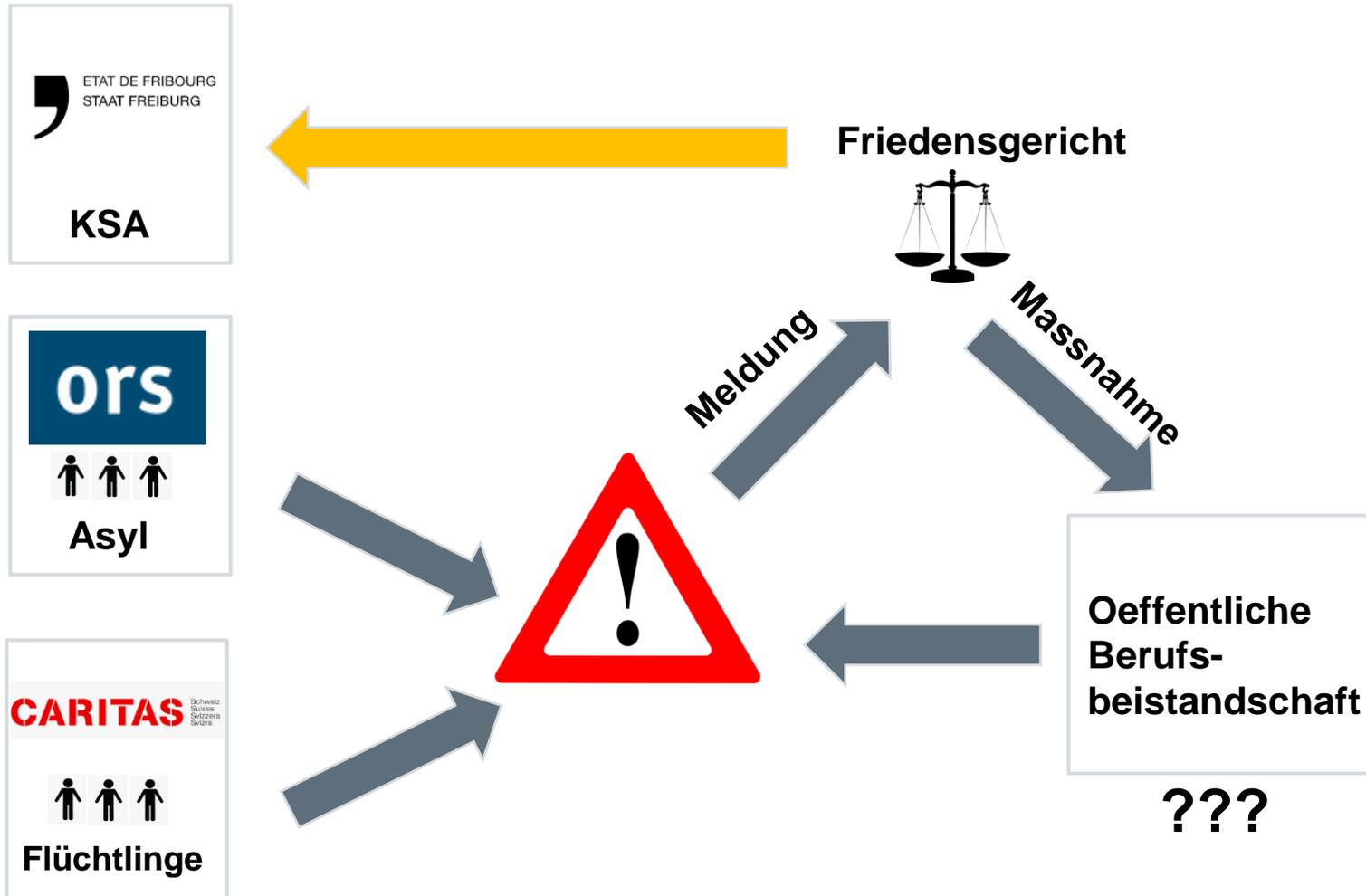
Wikipedia



**2006**

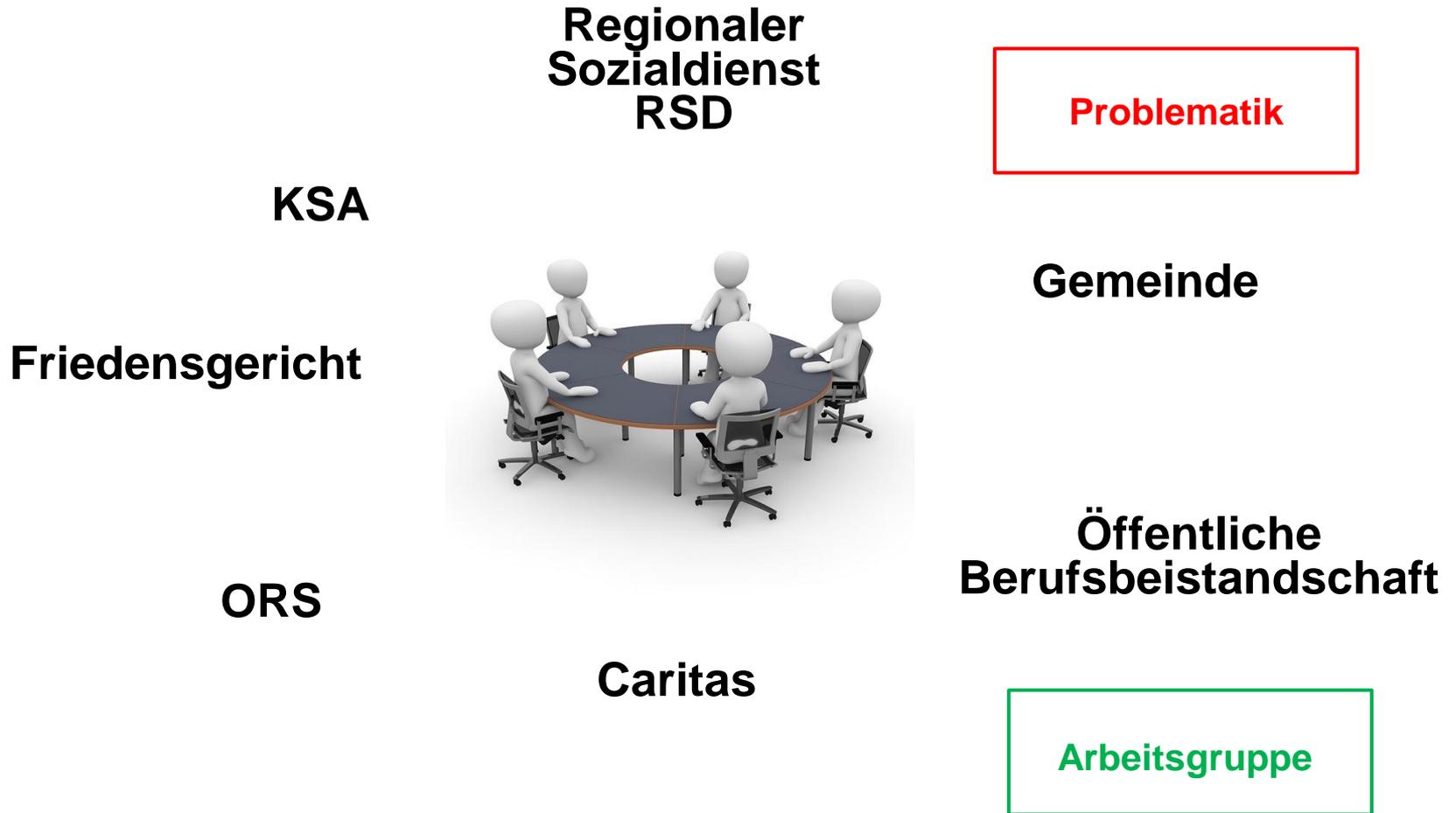
# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.1 Ursprung des Projekts



# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.1 Ursprung des Projekts



# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.1 Ursprung des Projekts

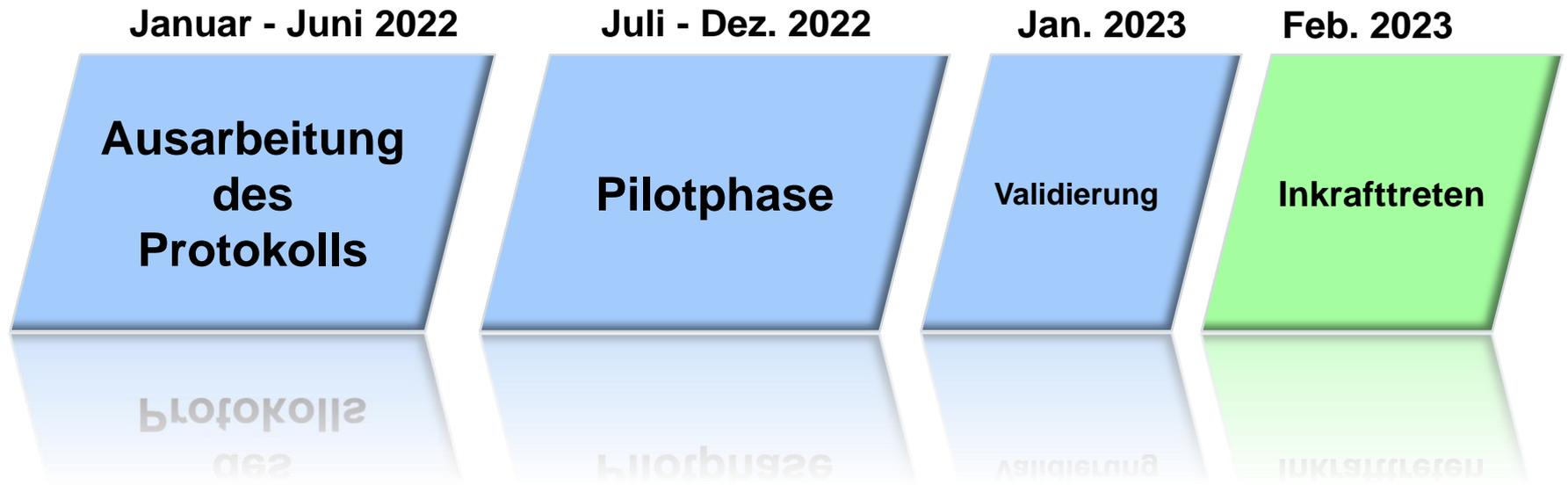
*Frau X. ist Analphabetin und lebt seit mehr als acht Jahren in der Schweiz. Sie hat ihre Rechnungen nicht beglichen (zahlreiche Mahnungen) und versäumt Arzttermine oder andere Verabredungen. Der Richter beobachtete in der Verhandlung, dass sie nicht in der Lage war, ihm ihre Telefonnummer zu geben (sie suchte drei lange Minuten in ihrem Handy ohne Erfolg). Er ordnete eine Begleit- und Vertretungsbeistandschaft an.*

*Ein junger Erwachsener mit erheblichen psychischen Problemen und Suchtmittelkonsum. Eine Meldung erfolgt bei der IV-Anmeldung, da Herr Y. jede Mitarbeit entschieden verweigert und die Abtretungserklärung für die Ausgleichskasse nicht unterschreibt.*

*Person mit vermutetem Diogenes-Syndrom. Wohnung bis zur Decke vollgestopft trotz unseren Interventionen. Externe Schulden aufgrund von von ihr unterzeichneten Verträgen. Psychologische Betreuung eingeleitet.*

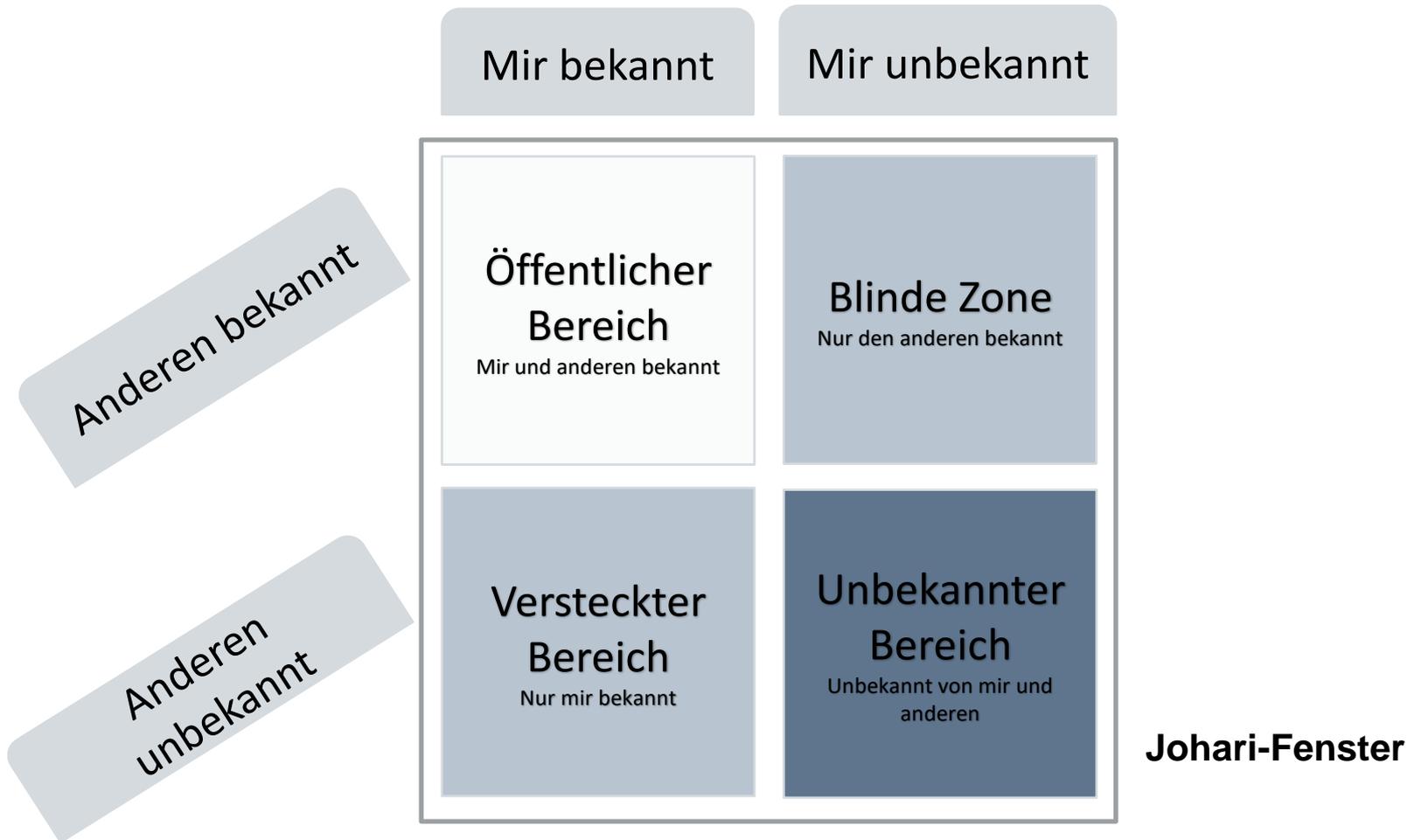
# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.2. Agenda



# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.3. Grösste Herausforderungen



# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.3. Grösste Herausforderungen



# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.3. Grösste Herausforderungen



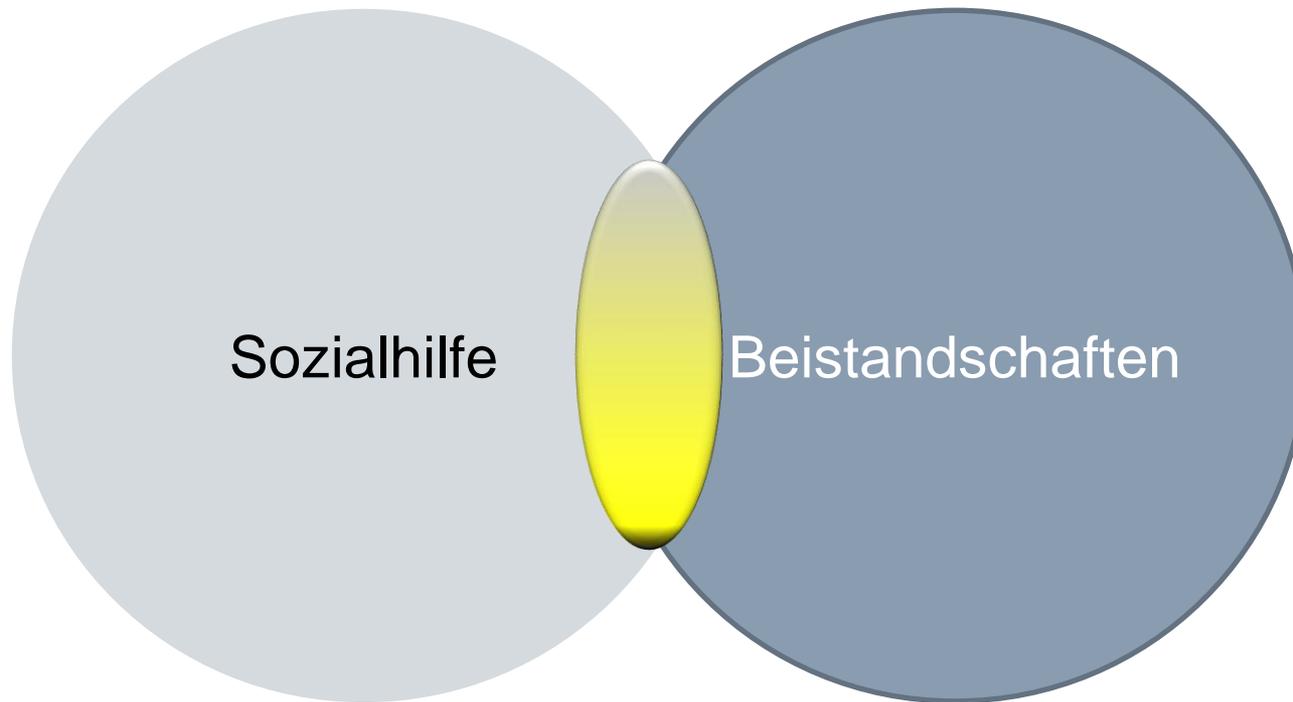
Sozialhilfe



Beistandschaften

# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.3. Grösste Herausforderungen



# 4. Projekt im Kanton Freiburg

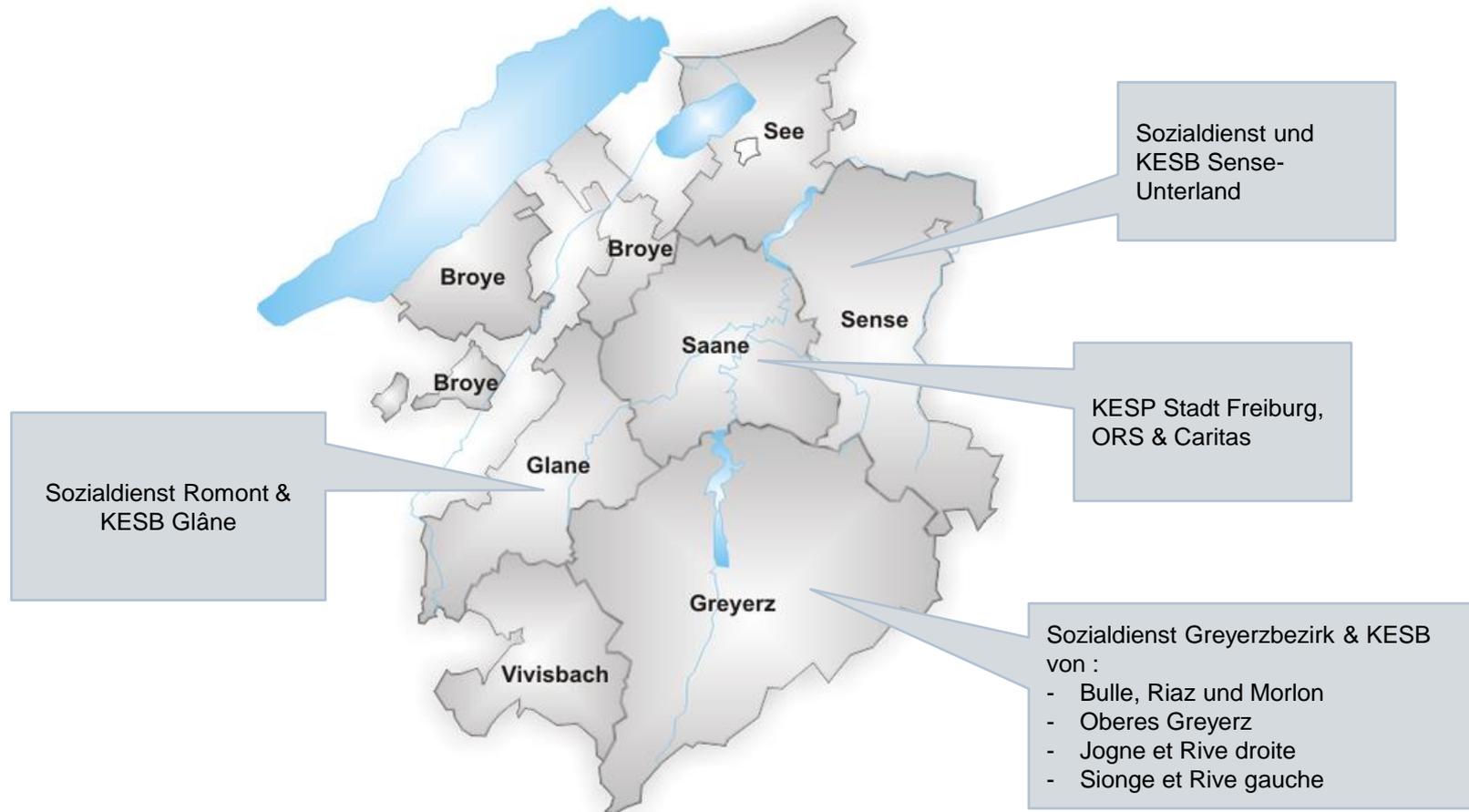
## 4.3. Grösste Herausforderungen

Zweck des Dreiertreffens	Datum	Ort	Bemerkungen

	KATEGORIE	ZUSTÄNDIGE STELLE	PARTNERSTELLE
Budgeterstellung	Finanzielle Betreuung	ORS / Caritas / Sozialdienst	Berufsbeistandschaft
Budget erklären	Soziale Betreuung	ORS / Caritas / Sozialdienst	Berufsbeistandschaft
Sozialen oder beruflichen	Soziale Betreuung	ORS / Caritas / Sozialdienst	Berufsbeistandschaft
Sozialen Eingliederung,	Sozioprofessionelle Betreuung	ORS / Caritas / Sozialdienst	Berufsbeistandschaft
	Sozioprofessionelle Betreuung	ORS / Caritas / Sozialdienst	Berufsbeistandschaft
	Administrative Betreuung	Berufsbeistandschaft	Berufsbeistandschaft
		Berufsbeistandschaft	ORS / Caritas / Sozialdienst
		Berufsbeistandschaft	ORS / Caritas / Sozialdienst

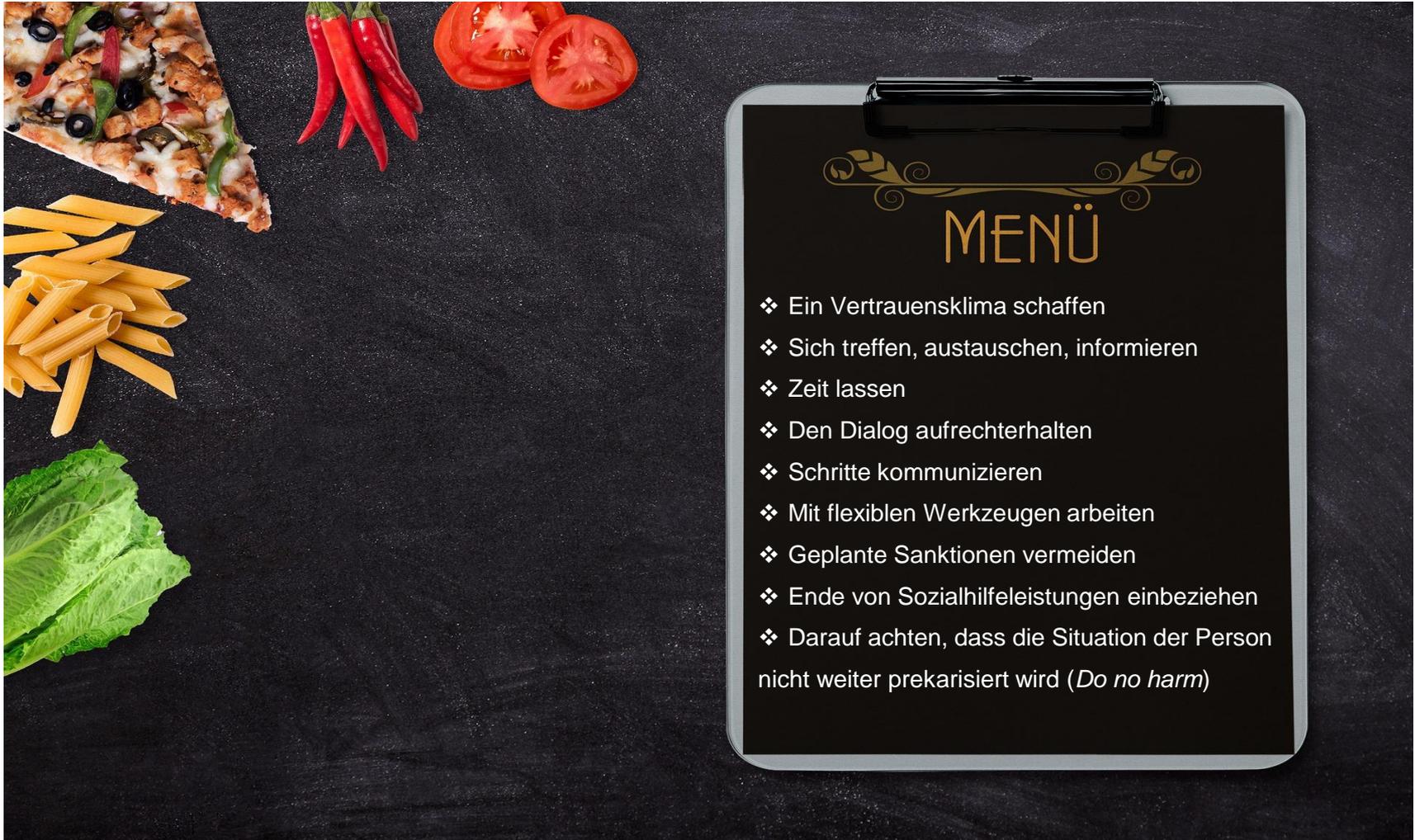
# 4. Projekt im Kanton Freiburg

## 4.4. Ergebnisse der Pilotphase



# 5. Schlussfolgerung :

## Zutaten für eine gute Zusammenarbeit



# 6. Bibliografie

- Geschichte der sozialen Sicherheit in der Schweiz:  
[www.histoiredelasecuritesociale.ch](http://www.histoiredelasecuritesociale.ch)
- Le nouveau droit de la protection de l'adulte, herausgegeben von Olivier Guillod und François Bohnet
- Botschaft des Bundesrates vom 28. Juni 2006 zur Revision des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (Erwachsenenschutz, Personenrecht und Kindesrecht), 6636

# 7. Diskussion

